

Beratung und Prüfung nach dem Wohn- und Teilhabegesetz

Ergebnisbericht: Einrichtung mit umfassendem Leistungsangebot/Hospiz/Kurzzeitbetreuung

Nach §§ 23, 41 WTG werden Einrichtungen mit umfassendem Leistungsangebot und Gasteinrichtungen regelmäßig überprüft. Werden Mängel in der Erfüllung gesetzlicher Anforderungen - als Mangel gilt jede Nichterfüllung der gesetzlichen Anforderungen - festgestellt, werden die Einrichtungen zur Abstellung dieser Mängel beraten. Ihnen kann insoweit auch eine Frist zur Mangelbeseitigung gesetzt werden. Sofern es die Art des Mangels erfordert, wird die Einrichtung aufgefordert, den Mangel sofort zu beseitigen.

Bei der Feststellung von Mängeln wird zwischen geringfügigen und wesentlichen Mängeln differenziert. Geringfügig sind Mängel, wenn im Rahmen der Ermessensausübung von einer Anordnung abgesehen wird. Wesentliche Mängel liegen vor, wenn zu ihrer Beseitigung eine Anordnung (z. B. Anordnung einer bestimmten Personalbesetzung, Aufnahmestopp, Betriebsuntersagung etc.) erlassen wird.

Manche Anforderungen werden auch nicht geprüft, z: B. weil sie zu einem früheren Zeitpunkt geprüft wurden und keine Anhaltspunkte für eine Veränderung bestehen.

Das wesentliche Ergebnis der Prüfung wird nach §§ 14 Abs. 9 WTG, 4, 5 WTG DVO nachfolgend veröffentlicht:

Allgemeine Angaben

Einrichtung	Alten- und Pflegeheim Barhoff
Name	Klicken Sie hier, um Text einzugeben.
Anschrift	Hahnbitzenweg 1-1a in 53757 Sankt Augustin
Telefonnummer	Tel.: 02241-331595, Fax: 02241-345929
ggf. Email-Adresse und Homepage (der Leistungsanbieterin oder des Leistungsanbieters sowie der Einrichtung)	Email: apbarhoff@aol.com, homepage: www.apbarhoff.de
Leistungsangebot (Pflege, Eingliederungshilfe, ggf. fachliche Schwerpunkte)	Vollstationäres Pflege- und Betreuungsangebot für Senioren
Kapazität	23 Bewohnerplätze. Am 19.07.2016 waren alle 23 Plätze belegt.
Die Prüfung der zuständigen Behörde zur Bewertung der Qualität erfolgte am	19.07.2016

Wohnqualität

Anforderung	Nicht geprüft	Nicht angebotsrelevant	Keine Mängel	Geringfügige Mängel	Wesentliche Mängel	Mangel behaben am
1. Privatbereich (Badezimmer/Zimmergrößen)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	-
2. Ausreichendes Angebot von Einzelzimmern	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	-
3. Gemeinschaftsräume	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	-
4. Technische Installationen (Radio, Fernsehen, Telefon, Internet)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	-
5. Notrufanlagen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	-

Hauswirtschaftliche Versorgung

Anforderung	nicht geprüft	nicht angebotsrelevant	keine Mängel	geringfügige Mängel	wesentliche Mängel	Mangel behoben am:
6. Speisen- und Getränkeversorgung	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	-
7. Wäsche- und Hausreinigung	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	-

Gemeinschaftsleben und Alltagsgestaltung

Anforderung	nicht geprüft	nicht angebotsrelevant	keine Mängel	geringfügige Mängel	wesentliche Mängel	Mangel behoben am:
8. Anbindung an das Leben in der Stadt/im Dorf	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	-
9. Erhalt und Förderung der Selbstständigkeit und Mobilität	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	-
10. Achtung und Gestaltung der Privatsphäre	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	-

Information und Beratung

Anforderung	nicht geprüft	nicht angebotsrelevant	keine Mängel	geringfügige Mängel	wesentliche Mängel	Mangel behoben am:
11. Information über das Leistungsangebot	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	-
12. Beschwerde- management	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	-

Mitwirkung und Mitbestimmung

Anforderung	nicht geprüft	nicht angebotsrelevant	keine Mängel	geringfügige Mängel	wesentliche Mängel	Mangel behoben am:
13. Beachtung der Mitwirkungs- und Mitbestimmungsrechte	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	-

Personelle Ausstattung

Anforderung	nicht geprüft	nicht angebotsrelevant	keine Mängel	geringfügige Mängel	wesentliche Mängel	Mangel behoben am:
14. Persönliche und fachliche Eignung der Beschäftigten	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	-
15. Ausreichende Personalausstattung	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	-
16. Fachkraftquote	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	-
17. Fort- und Weiterbildung	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	-

Pflege und Betreuung

Anforderung	nicht geprüft	nicht angebotsrelevant	keine Mängel	geringfügige Mängel	wesentliche Mängel	Mangel behoben am:
18. Pflege- und Betreuungsqualität	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	-
19. Pflegeplanung/ Förderplanung	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	-
20. Umgang mit Arzneimitteln	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	-
21. Dokumentation	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	-
22. Hygieneanforderungen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	-
23. Organisation der ärztlichen Betreuung	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	-

Freiheitsentziehende Maßnahmen (Fixierungen/Sedierungen)

Anforderung	nicht geprüft	nicht angebotsrelevant	keine Mängel	geringfügige Mängel	wesentliche Mängel	Mangel behoben am:
24. Rechtmäßigkeit	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	-
25. Konzept zur Vermeidung	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	-
26. Dokumentation	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	-

Gewaltschutz

Anforderung	nicht geprüft	nicht angebotsrelevant	keine Mängel	geringfügige Mängel	wesentliche Mängel	Mangel behoben am:
27. Konzept zum Gewaltschutz	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	-
28. Dokumentation	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	-

Einwendungen und Stellungnahmen

Leistungsanbieterinnen und Leistungsanbieter haben das Recht, Einwände gegen das Ergebnis der Prüfungen zu erheben. Wenn die Behörde den Einwand für berechtigt hält, ändert sie die obige Bewertung. Hält sie den Einwand nicht für berechtigt, bleibt sie bei ihrer Bewertung und gibt dazu eine Stellungnahme ab.

Ziffer	Einwand	Begründung
----	Einwand der Leistungsanbieterin/des Leistungsanbieters	----
----	Die Beratungs- und Prüfbehörde hält an der Bewertung fest, weil	----
----	Einwendung der Leistungsanbieterin/des Leistungsanbieters	----
----	Die Beratungs- und Prüfbehörde hält an der Bewertung fest, weil	----
----	Einwendung der Leistungsanbieterin/des Leistungsanbieters	----
----	Die Beratungs- und Prüfbehörde hält an der Bewertung fest, weil	----

Zusammenfassung der wesentlichen Ergebnisse in einfacher Sprache

Qualitätsmanagement: Das in der Einrichtung bestehende Qualitätsmanagement ist dafür geeignet, dass eine Qualitätsfortentwicklung in der Arbeit stattfinden kann. Einrichtungsinterne Überlegungen und Erfahrungen fließen in konzeptionelle Darstellungen ein. Konzeptionen werden angewandt und im Bedarfsfall und bei Neuerungen überarbeitet. Mitarbeiter werden einbezogen und durch Schulungen über Fortentwicklungen informiert. In der heimrechtlichen Prüfung wurden keine Mängel im Prüfbereich des Qualitätsmanagements festgestellt. Gewaltprävention und Umgang mit Freiheitsentziehenden Maßnahmen: In dem Bereich „Gewaltprävention“ wird aktuell das vorliegende Konzept vertieft und auf die Bedingungen der Einrichtung angepasst. Im Bereich „Umgang mit freiheitsentziehenden Maßnahmen“ liegt eine konzeptionelle Aussage der Einrichtung vor auf deren Basis Freiheitsentziehung angewandt und die Qualität in diesem Arbeitsbereich fortentwickelt wird. Die Themenbereiche sind in der Fortbildungsplanung für das Jahr 2016 berücksichtigt, wodurch den Mitarbeitern die Möglichkeit gegeben wird sich mit dem Themenkomplex auseinanderzusetzen. Die Vorgaben des WTG werden umgesetzt. Fortbildungen: Des Weiteren wurde in der Prüfung die Fortbildungsplanung 2016 eingesehen. Im Jahresverlauf wurden und werden regelmäßig Schulungen zu relevanten und für die Arbeit sinnvollen Themen durchgeführt; Notfallschulungen werden alle 2 Jahre für alle Mitarbeiter durchgeführt, Hygienethemen sind wiederkehrend in der Fortbildungsplanung enthalten. Im Jahr 2016 sind 2 Schulungen zu den Themenbereichen „FeM und deren Vermeidung“ – „Gewaltfreie Pflege“ eingeplant. Personelle Ausstattung: In dem in der aktuellen Prüfung behandelten Zeitraum entspricht die Personalausstattung weitestgehend den mit den Kostenträgern ausgehandelten Werten bezüglich der personellen Ausstattung. Lt. Dienstplanauswertung ist die Besetzung der Dienste überwiegend ausgeglichen und die Fachkraftbesetzung besteht in den Monaten Mai bis Juli 2016 durchgehend in allen Diensten. Die Fachkraftquote betreffend den Bereich Pflege liegt in der aktuellen Personalsituation in der Einrichtung bei 66,66 %. Wohnqualität: Im Gesamtbild macht die Einrichtung „Alten- Pflegeheim Barhoff“ mit ihren räumlichen Gegebenheiten, der aktuell bestehenden Ausstattung und der Gestaltung des Außenbereiches einen insgesamt gepflegten und seniorengerecht gestalteten Eindruck. Renovierungsbedarf ist nicht erkennbar. Aktuell ist eine 80% Einzelzimmerquote und durchgängige Barrierefreiheit noch nicht erreicht. Die Einrichtung unterliegt dem Bestandschutz. Essen und Trinken: In der Einrichtung wird eine Küche betrieben in der das Essen täglich frisch hergestellt wird. Den Bewohnern wird eine Vollversorgung mit täglich 3 Hauptmahlzeiten, dem Nachmittagscafe und Zwischenmahlzeiten bei Bedarf geboten. Es wurde eine seniorengerechte und abwechslungsreiche Versorgungssituation festgestellt. Der Umgang mit Ernährungsproblemen ist fachgerecht und es werden situationsentsprechende Maßnahmen und Lösungen für Essprobleme entwickelt. Nach Art, Inhalt und Umfang der Prüfung wurden am Prüftag im Themenbereich „Essen und Trinken“ eine seniorengerechte und abwechslungsreiche Versorgungs- und eine gute Unterstützungssituation festgestellt. Es wurden keine Mängel festgestellt. Gemeinschaftsleben und Alltagsgestaltung: Durch die regelmäßig stattfindenden Angebote und Maßnahmen der Sozialen Betreuung wird für und mit den Bewohnern eine Wochen- und Tagesstruktur geschaffen. Die Inhalte und der zeitliche Umfang der tagesstrukturierenden und freizeitgestaltenden Angebote entsprechen den bestehenden Möglichkeiten und dem Bedarf der Bewohner. Pflege u. Betreuung: Nach Art, Inhalt und Umfang der stichprobenweise durchgeführten Prüfungen der Bewohnerdokumentationen und des einrichtungsinternen Umgangs mit den Bewohnermedikamenten wurden am Prüftag in der Einrichtung im Themenbereich „Pflegerische Betreuung“ eine sachgerechte Arbeitsweise und keine Mängel festgestellt. Mitwirkung/Mitbestimmung: In der Einrichtung ist aktuell ein 3-köpfiger Beirat gewählt und aktiv. Ein Beschwerdemanagement ist eingeführt. Beschwerden werden erfasst und zeitnah bearbeitet. Im Rahmen des QM erfolgt eine Auswertung. Im Februar 2016 hat eine Bewohnerbefragung stattgefunden. Die Auswertung ist weitestgehend erfolgt.

Darstellung des Angebots durch die Leistungsanbieterin/den Leistungsanbieter

Um Ihnen eine genauere Vorstellung von dem geprüften Angebot zu geben, hat die Leistungsanbieterin/der Leistungsanbieter die besonderen Merkmale des Angebotes wie folgt beschrieben. Bei der Prüfung wurde festgestellt, dass die nachfolgenden Aussagen/ Beschreibungen zutreffend sind.

Welche besonderen Leistungen beinhaltet das Angebot (maximal 700 Zeichen inkl. Leerzeichen)?

Fügen Sie hier bitte Ihren Text ein.

Was zeichnet die Einrichtung/das Angebot besonders aus?

a) hinsichtlich der Konzeption (maximal 1.000 Zeichen inkl. Leerzeichen)

Fügen Sie hier bitte Ihren Text ein.

b) hinsichtlich der Gestaltung der Räumlichkeiten maximal 700 Zeichen inkl. Leerzeichen)

Fügen Sie hier bitte Ihren Text ein.